

PRESSEMITTEILUNG

Einfach, nachhaltig und sicher:

Original Meldorfer überzeugen durch hervorragende Verarbeitungseigenschaften

Ihre Wirtschaftlichkeit und enorme Vielfalt an Farben, Formen und Strukturen bescheren Original Meldorfer, der traditionsreichen Marke von Caparol, seit Jahren einen wahren Boom. Forciert wird diese Entwicklung durch den wachsenden Bedarf an nachhaltigen Baustoffen und die herausragenden Verarbeitungseigenschaften des natürlichen Materials.

Handwerkerinnen und Handwerker wissen ganz genau: Die fachgerechte Ausführung der Fassade ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für ihre Qualität. Bei Bauschaffenden und Bauherren gleichermaßen gefragt sind deshalb Materialien und Systeme, die sich möglichst einfach, sicher und effizient verarbeiten lassen. „Nicht von ungefähr stehen Original Meldorfer deshalb auch beim verarbeitenden Handwerk hoch im Kurs“, bestätigt Kundenmanager Sven Timmermann. Die nur vier bis sechs Millimeter starke Beschichtung lasse sich durch ihr geringes Gewicht im Vergleich zu anderen Hartbelägen deutlich zeit- und kostensparender an der Fassade montieren. Das reduzierte Gewicht entlaste zudem Arme und Rücken der Fachkräfte auf dem Gerüst.

Effektive Verarbeitung – hohe Qualität

Routiniert mit nur wenigen Arbeitsschritten bringen Handwerkerinnen und Handwerker Original Meldorfer sauber, sicher und dauerhaft an die Wand. Nach der Verarbeitung der Dämmschicht und dem Auftrag der Armierung verstreichen sie mit einer Zahnkelle einen speziellen Kleber, in den Original Meldorfer eingebettet werden. Den gleichen Kleber verstreichen sie anschließend mit einem Pinsel in die acht bis zehn Millimeter breiten Zwischenstände. Nachträgliches Verfüllen mit einem zusätzlichen Fugenmaterial ist auf Wunsch möglich, aber nicht erforderlich. Auch auf Feldbegrenzungsfugen kann verzichtet werden. Hinzu kommt: Kaum ein anderes Material ist an der Fassade flexibler einsetzbar. Original Meldorfer lassen sich unabhängig von der Dämmstoffstärke auf nahezu allen Wärmedämm-Verbundsystemen sicher verarbeiten und ermöglichen auch die Vorfertigung kompletter Bauelemente. Abweichend von klassischen Systemen mit Hartbelägen entfällt zumeist auch die zusätzliche Verdübelung. Das spart Zeit und Geld. Auch

Presseabteilung · Dr. Franz Dörner · Telefon: (06154) 71-71097 · E-Mail: franz.doerner@daw.de

Ute Schader · Telefon (06154) 71-70235 · E-Mail: ute.schader@caparol.de

Pressefotos herunterladbar in Druckqualität bei www.pressebox.de · Veröffentlichung honorarfrei · Für Belegexemplare sind wir dankbar
CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Handelnd im Namen und für Rechnung der DAW SE · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt
Amtsgericht Darmstadt HRB 4575 · USt-IdNr. DE111673732

Geschäftsführer: Guido Kuphal, Stefan Weyer · Internet www.caparol.de · ILN 4002380000003

PRESSEMITTEILUNG

in puncto Nachhaltigkeit können Original Meldorfer überzeugen. Die Rohstoffe werden regional gewonnen und das Material im Herstellungsprozess lediglich getrocknet und nicht gebrannt. Im Vergleich zu herkömmlichen Klinkern ergibt sich ein bis zu 60 Prozent geringerer Energiebedarf für die Produktion.

Vielfalt ist Programm

Das aus architektonischer Sicht wichtigste Alleinstellungsmerkmal liegt indes in den vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten des Materials. Die mineralischen Rohmassen lassen sich in nahezu alle Formen und Farben verändern. Gefertigt wird nach Maß, um unterschiedliche Anforderungen entwurfsgerecht nach Kundenwunsch zu erfüllen. Voraus geht in aller Regel ein mehrstufiger Bemusterungs- und Bearbeitungsprozess. Neben klassischen Lösungen in Klinkeroptik, großen Formaten, länglichen Formen, variierenden Fugenbildern und Oberflächen in Holz-, Naturstein- und Betonoptik reicht das Spektrum von speziellen Reliefs und organischen Formen bis hin zu komplexen künstlerischen Lösungen. „Durch diese enormen Gestaltungsmöglichkeiten, ihre Wirtschaftlichkeit und die sehr guten Verarbeitungseigenschaften bieten Original Meldorfer nahezu alles, was der Markt angesichts steigender Bau- und Energiepreise aktuell verlangt“, so Sven Timmermann.

PRESSEMITTEILUNG

Bildtexte

Foto 1



Individuell gelöst: Die Fassade dieses Mehrfamilienhauses in Dortmund wurde auf einer Fläche von 1.500 Quadratmetern mit Original Meldorfer in einem anthrazitfarbenen Sonderton ausgeführt.

Foto 2



Harmonischer Kontrast: Die Sichtfugen der anthrazitfarbenen Gebäudehülle wurden in Dortmund zementgrau ausgeführt, was zur Klinkeroptik der Fassade bestens passt. Die Verklebung der Flachverblander und die Fugenausbildung erfolgten in einem Arbeitsgang mit demselben Material. Das sparte dem Malerbetrieb viel Zeit und verringerte die Kosten.

Fotos 1+2: Caparol Farben Lacke Bautenschutz/Fotodesign Andreas Braun

PRESSEMITTEILUNG

Foto 3



Elegant gegliedert: Das Erscheinungsbild dieses Mehrfamilienhauses in Linz überzeugt durch das perfekte Zusammenspiel von Original Melderer in einem Raster aus weißem Putz.

Foto 4



Neben klassischen Lösungen in traditioneller Klinkeroptik, großen Formaten, länglichen Formen, variierenden Fugenbildern und Oberflächen in Holz-, Naturstein- und Betonoptik reicht das Spektrum von speziellen Reliefs und organischen Formen bis hin zu komplexen künstlerischen Gestaltungslösungen.

Fotos 3+4: Synthesa

PRESSEMITTEILUNG

Foto 5



Vielfalt im System: Gestaltet wurden die Wohngebäude im Quartier „Franklin“ in Mannheim durch Kombinationsfassaden mit Original Meldorfer in variierenden, individuell für das Projekt entwickelten Farbnuancen.

Foto 6



Die Original Meldorfer changieren in ihrer Farbigkeit. Bis zu drei Nuancen einer Aufhellungsreihe zeigen sich im Verbund unifarben oder schlierend miteinander vermengt.

Foto 7

PRESSEMITTEILUNG



Musterplatten als Entscheidungshelfer: Speziell für das Bauprojekt der Familienheim Rhein-Neckar eG im Mannheimer Franklin-Quartier wurden Farbreihen aus Original Meldorfer konfiguriert.

Fotos 5-7: Caparol Farben Lacke Bautenschutz/Alexandra Lechner



THE POWER OF SURFACE.

